

Hausaufgabenkonzept

Rechtliche Vorgaben (siehe RdErl. zu Hausaufgaben)

- Hausaufgaben sollen die individuelle Förderung unterstützen. Sie können dazu dienen, das im Unterricht Erarbeitete einzuprägen, einzuüben und anzuwenden.
- Hausaufgaben müssen aus dem Unterricht erwachsen und wieder zu ihm führen, in ihrem Schwierigkeitsgrad und Umfang die Leistungsfähigkeit, Belastbarkeit und Neigungen der Schülerinnen berücksichtigen und von diesen selbstständig ohne fremde Hilfe erledigt werden können.
- Hausaufgaben dürfen nicht dazu dienen, Fachunterricht zu verlängern, zu ersetzen oder zu kompensieren oder Schülerinnen zu disziplinieren.
- Die Lehrkräfte berücksichtigen beim individuellen Hausaufgabenumfang, ob die Schülerinnen insbesondere durch Referate, Vorbereitungen auf Klassenarbeiten und Prüfungen und andere Aufgaben zusätzlich gefordert sind.
- Die Schulen stellen sicher, dass Schülerinnen an Tagen mit verpflichtendem Nachmittagsunterricht, an Wochenenden sowie an Feiertagen keine Hausaufgaben machen müssen.
- Hausaufgaben sind so zu bemessen, dass sie, bezogen auf den einzelnen Tag, in folgenden Arbeitszeiten erledigt werden können:
 - für die Klassen 5 bis 7 in 60 Minuten,
 - für die Klassen 8 bis 10 in 75 Minuten.
- Hausaufgaben werden regelmäßig überprüft und für die weitere Arbeit im Unterricht ausgewertet. Sie werden nicht benotet, finden jedoch Anerkennung.

Das Silentium

Hausaufgaben sollen das eigenverantwortliche und selbständige Lernen fördern. Dazu geben wir den Schülerinnen einige wichtige Hinweise, die für das Silentium in der Schule (siehe unten) verbindlich einzuhalten sind und deren Beachtung für die Arbeit zu Hause dringend empfohlen wird.

Allgemeines

Das Silentium ist eine ruhige und individuelle Lern- und Arbeitsform. Jede Schülerin hat einen eigenen Arbeitsplatz. Alle Medien sind aus- oder stummgeschaltet. 45 min der vorgesehenen häuslichen Arbeitszeit soll im Silentium gearbeitet werden. Die Schülerinnen sollen dabei:

- ihre schriftlichen Hausaufgaben anfertigen
- Vokabeln lernen
- vergangene Unterrichtsinhalte im Heft oder Schulbuch nochmals durchlesen und wiederholen

- sich auf Tests und Klassenarbeiten vorbereiten
- Hefter ordnen und Schulhefte vervollständigen
- einfach etwas lesen, was sie interessiert
- ab und zu einen stille Pause einlegen, ein paar Minuten die Augen schließen und entspannen

Silentium in der Schule

Das Silentium findet montags bis donnerstags in der 8. Stunde in der Lernwerkstatt statt. Eine Lehrkraft ist im Raum und gewährleistet in erster Linie die Einhaltung der Regeln, besonders der Ruhe. Es darf nur nach Aufforderung geflüstert werden.

Eine bestimmte Anzahl von Schülerinnen können von der Klassenleitung für das Silentium angemeldet werden. Schülerinnen können sich außerdem täglich selbst individuell für das Silentium im Sekretariat anmelden.

Eigenverantwortliches Arbeiten im Lernzentrum

Das Angebot des eigenverantwortlichen Arbeitens richtet sich an Schülerinnen der Klassen 7-10 und ist in der Zeit zwischen 13.45 – 15.15 Uhr möglich. Die Schülerinnen können:

- in Kleingruppen Vorträge und Referate erarbeiten
- in Partnerarbeit lernen
- im Internet recherchieren
- Lernplakate / Karteikarte in Gruppenarbeit erstellen

Die Schülerinnen werden beim eigenverantwortlichen Lernen von geeigneten Mentorinnen aus den Klassenstufen 9 und 10 unterstützt. Außerdem kann der Raum genutzt werden für Nachhilfeunterricht, der über die Nachhilfekartei der SV organisiert ist.

Die Schülerinnen, welche die Lernwerkstatt zum eigenverantwortlichen Lernen nutzen möchten, müssen sich – spätestens am Tag selber – verbindlich für die Nutzung des Raumes anmelden.

Thesen zu Hausaufgaben an der Theresienschule

1. *Hausaufgaben werden im Unterricht vorab besprochen.*

Immer wieder berichten Schülerinnen, dass sie zu Hause die Hausaufgaben erledigen wollen, es aber alleine nicht schaffen. Oft sind die Hausaufgaben im Unterricht nicht besprochen. Der Unterricht muss also so zeitig beendet werden, dass Gelegenheit ist, die Hausaufgaben gemeinsam zu lesen, Hinweise zu geben und Fragen zu erlauben.

2. *Hausaufgaben werden schriftlich erteilt.*

Sie werden in den Klassenräumen an die weiße Tafel geschrieben und ins Klassenbuch notiert.

3. *Hausaufgaben dienen hauptsächlich dazu, das bereits Gelernte zu üben und zu festigen.*

...

4. *In den Hauptfächern werden immer Hausaufgaben aufgegeben.*

... und in den Nebenfächern maßvoll.

5. *Hausaufgaben werden besprochen und kontrolliert. Der Anteil am Unterricht soll angemessen kurz sein.*

Vielfach ist es sehr gut, eine Kontrolle schon zu Hause zu ermöglichen. Trotzdem müssen die Hausaufgaben im Unterricht Wertschätzung erfahren und es müssen Fragen oder Feedback ermöglicht werden.

Rückmeldebogen zu den Hausaufgaben

Klasse: 8C

Fach: Mathematik

Vergib die üblichen Schulnoten von 1 (sehr gut) bis 6 (ungenügend)!

Die Hausaufgaben ...	1	2	3	4	5	6
... werden im Unterricht erklärt, so dass ich sie alleine lösen kann.						
... werden an die Infotafel geschrieben.						
... sind sinnvoll, ich lerne etwas durch sie.						
... werden im Unterricht verglichen und besprochen.						
Die vorgesehene Lernzeit (75 min) reicht für mich aus.						
Bemerkung:						